

Anlage 3

**Jugendhilfeausschuss am 12.11.2019**

**TOP 6: Förderanträge auf Gewährung von Zuschüssen gemäß Verwaltungshandreichung „Förderung der Jugendarbeit“ (Nr. 1.2.6)**

<b>Antragsteller:</b>	Freie evangelische Gemeinde Bremervörde (FeG)	
<b>Maßnahme:</b>	Umbau des Gemeindehauses der FeG Bremervörde (Barrierefreiheit)	
<b>Erläuterung:</b>	<p>Das Gemeindehaus der FeG Bremervörde befindet sich seit 1972 in dem Gebäude an der Alten Straße in Bremervörde. Aufgrund von drei Ebenen im Gebäude ist es allerdings nicht barrierefrei. So liegen die Sanitäreanlagen im Keller, der Eingangsbereich und das Foyer sind nicht auf einer Ebene mit den übrigen Räumen. Das Gemeindehaus wird durch verschiedene Kinder- und Jugendgruppen der Gemeinde (Kindergottesdienst, Jugendgruppe, Pfadfinder, Biblischer Unterricht) sowie durch fünf verschiedene Gruppen für Erwachsene regelmäßig genutzt. Nach Auskunft der Gemeinde wird das Gebäude zu etwa 30 % von Kindern und Jugendlichen und zu etwa 70 % von Erwachsenengruppen genutzt. Dieser Anteil ist auch für die Berechnung der anteiligen Kosten zugrunde zu legen.</p> <p>258.000 € x 30 % = 77.400 €</p>	
<b>Finanzierung:</b>	Gesamtkosten:	258.000 €
	Anteilige Kosten (jugendpflegerische Nutzung)	77.400 €
	davon 20 % beantragte und gem. Verwaltungshandreichung Nr. 1.2.6 Abs. 1 Satz 1 maximal mögliche Förderung:	15.480 €
<b>Beschlussvorschlag:</b>	Der barrierefreie Umbau des Gemeindehauses der Freien evangelischen Gemeinde Bremervörde wird gem. der Verwaltungshandreichung „Förderung der Jugendarbeit“ mit maximal 15.480 € gefördert. Die Haushaltsmittel werden im Jahr 2020 bereitgestellt.	

An den  
Landkreis Rotenburg (W.)  
Jugendamt  
Hopfengarten 2  
27356 Rotenburg (W.)

**Antragsteller (Träger):**

Stiftung Freie evangelische Gemeinde in Norddeutschland,  
Bondenwald 56, 22459 Hamburg  
(als Rechtsträgerin für die Freie evangelische Gemeinde Bremervörde,  
Alte Str. 43, 27432 Bremervörde)

**Ansprechpartner:**

Reinhard Krüger (FeG Bremervörde), Mobil: 0170 1214 555, mail [reinhard.krueger4@ewe.net](mailto:reinhard.krueger4@ewe.net)  
Uwe Winkelmann (Stiftung FeGN), Tel.: 040 55425 380, mail [winkelmann@fegn.de](mailto:winkelmann@fegn.de)

**Termin: 15. 8. des Vorjahres**

(Anschrift, Kontaktperson, Telefon, E-Mail)

**Antrag auf Förderung des Baus und der Einrichtung von Jugendräumen nach Nr. 1.2.6 der Verwaltungshandreichung „Förderung der Jugendarbeit“**

1. Kurzbeschreibung der geplanten Maßnahme:

**Gemäß Anlage**

Dem Antrag sind ein Kosten- und Finanzierungsplan sowie ein Nutzungskonzept mit Benennung der Zielgruppe und der Ziele beigelegt.

Die Verwaltungshandreichung „Förderung der Jugendarbeit“ in der Fassung vom 01.01.2018 habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich beantrage die Erlaubnis zum vorzeitigen Maßnahmebeginn. Hieraus kann jedoch nicht geschlossen werden, dass ein Zuschuss auch tatsächlich gewährt wird.

Sollte die Maßnahme nicht durchgeführt werden, teile ich dies dem Jugendamt unverzüglich mit.

06.08.2019

  
Stiftung Freie evangelische  
Gemeinde in Norddeutschland  
Bondenwald 56 • 22459 Hamburg

(Datum, Unterschrift)

## **Anlage zum Antrag vom 6.8.2019**

**Antragsteller: Stiftung Freie evangelische Gemeinde in Norddeutschland,  
Bondenwald 56, 22459 Hamburg**

**Hier: Umbau des Gebäudes der Freien evangelischen Gemeinde Bremervörde**

### **1. Kurzbeschreibung der geplanten Maßnahme**

Das Kerngebäude ist ca 130 Jahr alt. Um das Jahr 1972 wurde das Gebäude zu einem Gemeindehaus umgebaut. Seitdem sind zahlreiche Erhaltungs- und Sanierungsarbeiten durchgeführt worden (Heizungserneuerung, Fensteraustausch, energetische Maßnahmen, etc.) Das Kernproblem konnte allerdings noch nicht gelöst werden: Innerhalb des Gebäudes haben wir es mit 3 Ebenen zu tun. Nach dem Betreten des Eingangsbereiches können der Gemeindesaal und die weiteren Räume (Gemeindesaal, Gruppenraum, Küche, Garderobe) nur über eine Treppe nach oben erreicht werden. Der Sanitärbereich und weitere Räumlichkeiten sind wiederum nur über eine Treppe in den unteren Bereich zugänglich. Von einer Barrierefreiheit kann somit nicht gesprochen werden. Für gehandicapte Besucher ist der Weg vom Parkplatz zum Gemeindegebäude vergleichsweise lang und auch nur eingeschränkt für z.B. einen Rollator geeignet.

Mit dem Umbau wird folgendes erreicht:

- Der Eingangsbereich und das Foyer werden sich zukünftig auf gleicher Ebene wie der Gemeindesaal, Gruppenraum und Küche befinden.
- Ebenfalls auf gleicher Ebene wird der Bau eines Sanitärbereiches, bestehend aus einem Herren-WC, Damen-WC und einem Behindertengerechten-WC, errichtet.
- Integrierung eines Raumes durch Angleichung der Bodenhöhe (Beseitigung einer Stufe)
- Bau von 2 behindertengerechten Parkplätzen – von dort ist der Zugang zum Gemeindegebäude über Rampen zum Eingangsbereich für Rollatoren und Rollstühle geeignet

### **2. Nutzungskonzept**

Der Umbau kommt der gesamten Gemeinde mit ihren einzelnen Arbeitszweigen zugute. Der barrierefreie Zugang zum Gemeindegebäude und zum neu geschaffenen Sanitärbereich kann dann zukünftig von allen Gemeindebesuchern jeden Alters genutzt werden.

### 3. Finanzierungskonzept

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme betragen einschließlich Planungskosten Brutto 258.018,07 €.

#### Finanzierungsplan:

Gesamtkosten (gerundet)	258.000,00 €
- Spenden Gemeindemitglieder als Eigenkapital (vorhanden)	- 86.000,00 €
- Einsparungen von Personalkosten im Gemeindehaushalt*	- 60.000,00 €
Deckungslücke	112.000,00 €
Aufnahme Darlehen**	-112.000,00 €

\*Der Pastor der FeG Bremervörde hat ab dem 1.7.2019 die Gemeinde verlassen, um einen neuen Aufgabenbereich in HH zu übernehmen. Wir rechnen (leider) mit einer pastorenlosen Zeit von (mindestens) 12 Monaten. Die eingesparten Personalkosten wurden mit mtl. 5.000 € kalkuliert = 60.000 € p.a.

\*\* Durch die Aufnahme eines Darlehens von der Stiftung Freie evangelische Gemeinde in Norddeutschland sind die zusätzlichen Zins- und Tilgungsleistungen von den Gemeindemitgliedern zu tragen.

Wir würden uns freuen, wenn dem Antrag stattgegeben werden kann Über jeden Zuschuss, der den Darlehensbetrag verringert, wären wir dankbar.

Bremervörde, den 13.08.2019

Reinhard Krüger (Kassenwart)

## **Ergänzende Anlage zum Antrag vom 6.8.2019**

Das Gemeindehaus wird von zahlreichen Gruppen genutzt. Die Nutzung durch Kinder und Jugendliche sieht z.Zt. wie folgt aus:

### **Kindergottesdienst**

- Treffen sonntags, 10:00 bis 11:00
- wöchentlich  
Kinder im Alter ab 4 bis ca. 12 Jahre  
Ca. 4 Kinder
- Inhalt: Hören von biblischen Geschichten, gemeinsames Spielen, Basteln und Singen

### **„Happy-Hour“**

- Treffen sonntags, 10:00 bis 11:00
- 14-täglich
- Jugendliche von 13 – 15 Jahre
- Ca. 4- 6 Kinder
- Inhalt: von Gott hören und lernen, Gemeinschaft in lockerer Atmosphäre, spielen und Spaß haben

### **Pfadfinder „Vörder Seeadler“**

- Treffen samstags, 15:00 bis 18:00
- 14-täglich
- Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 14 Jahre  
Ca. 25 Pfadfinder
- Inhalt:  
Die Pfadfinderkinder treffen sich seit Oktober 2015 am Lagerfeuer, hören spannende Geschichten aus der Bibel, fahren Kanu, nehmen an nächtlichen Fledermausexkursionen teil, erleben Abenteuer in der Natur, „lernen“ Gemeinschaft

Weitere Informationen zum Programm und Aktivitäten stehen auch unter der Homepage <https://seeadler-bremervoerde.de>

### **Biblicher Unterricht (vergleichbar mit dem Konfirmandenunterricht)**

- In der Regel 14-täglich, Zeitraum: 2 Jahre
- Jugendliche im Alter von ca. 12 – 15 Jahren  
Hinweis: Z.Zt. haben wir übergangsweise keinen Pastor, daher findet der Unterricht in benachbarten Gemeinden statt.

Bremervörde, 25.08.2019

Reinhard Krüger